WP-01-K3-157

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Schahina Gambir (KV Minden-Lübbecke)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 156 bis 159:
eine verlässliche Förderung der demokratischen Zivilgesellschaft stärken wir unsere demokratische Kultur. ~~Der Schutz der Demokratie ist eine zentrale Aufgabe des Staates, deswegen wollen wir Programme wie „Demokratie leben!“ mit einem Demokratiefördergesetz absichern.~~Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die Demokratie zu schützen, politische Bildung zu fördern, Extremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit vorzubeugen und gesellschaftliche Vielfalt sowie Teilhabe zu stärken. Dabei ist der Staat auf die breite Unterstützung der demokratischen Zivilgesellschaft angewiesen. Mit einem Demokratiefördergesetz wollen wir diese verlässliche Arbeit und deren Finanzierung sichern. Das Programm „Demokratie leben!“ spielt eine zentrale Rolle in der Extremismusprävention und soll fortgeführt sowie finanziell abgesichert werden."

Begründung

Klarere Präzisierung zwischen dem DemokratieförderG und dem Programm "Demokratie leben"

weitere Antragsteller*innen

Misbah Khan (KV Bad Dürkheim); Sven Lehmann (KV Köln); Björn Möhlenbrock (KV Minden-Lübbecke); Güven Erkurt (KV Paderborn); Johannes Kobiela (KV Mainz); Anja Boenke (KV Leverkusen); Antje Grothus (KV Rhein-Erft-Kreis); Anne Birkelbach (KV Paderborn); Matthias Schneider (KV Duisburg); Carolin Köhler (KV Paderborn); Markus Holzapfel (KV Leverkusen); Gerrit Pape (KV Paderborn); Paula Kerstin (KV Paderborn); Merle Spellerberg (KV Dresden); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Michael Bloss (KV Stuttgart); Nyke Slawik (KV Leverkusen); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Liliane Viola Pollmann (KV Wuppertal); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.